

Eine Checkliste zeigt:

# Die Pandemie wird von Leuten mit Sektenmentalität verwaltet

Von Mirjam Rigamonti Largey



Das Verhalten der Pandemiemanager offenbart Züge einer Sekte, wie eine Checkliste der Sektenberatungsstelle Infosekta zeigt. Nachfolgend die Merkmale aus ihrer Liste (in Klammern meine Kommentare):

- **Struktur der Organisation:** Gruppe mit straff hierarchischer und doktrinärer Struktur. (Der Bundesrat und seine Lobby weiß, was richtig ist und befiehlt: Notstandsgesetz, Lockdown, Distanzregeln, Maskenpflicht, etc.)
- **Autoritäre Führung:** Führungsgestalt mit prophetischen oder guruhaften Ansprüchen. (Absoluter Gehorsam wird mit Polizeirepression durchgedrückt und verspricht Schutz und Überleben. Guru Daniel Koch, der durch das Wasser geht...)
- **Offenheit der Gruppe:** Isolation und starke Abgrenzung der Gruppe nach außen. (Menschen werden isoliert und vereinzelt, Andersdenkende ausgegrenzt und lächerlich gemacht.)
- **Leistungen für die Gruppe:** übertriebene Kursangebote oder Kosten für Lehrmaterial, Fronarbeit. (Auf der einen Seite enorme Rettungsgelder für Großbetriebe, z.B. Fliegerei; Zuwendungen für die Pharmabranche. Den hohen Preis der neuen Armut zahlen Kleinbetriebe und gewöhnliche Bürger.)
- **Welt- und Menschenbild:** Einteilung der Welt in Gut und Böse, Schwarz-Weiß-Denken. (Die Guten und Wissenden auf der einen, die Verschwörungstheoretiker, Rechten, Quacksalber etc. auf der anderen Seite)
- **Absolutheitsanspruch:** ausschließender Glaube an die absolute Wahrheit des eigenen Systems, der eigenen Lehre, des eigenen Weges, der eigenen Methoden. (Nur wenige, auserlesene, systemtreue Adepten verstehen die Sache und verbreiten die absolute Wahrheit. Jede Kritik kommt von Ungläubigen, Systemgefährdern, etc.)
- **Erlösungs- oder Heilsversprechen:** «Universalrezepte» für sämtliche Probleme sowie irrealen Machbarkeitsvorstellungen. (Lockdown, Maskenpflicht, Qua-

rantäne, Impfungen, damit Krankheiten ausgerottet werden)

- **Elitebewusstsein:** Die Mitglieder der Gruppe verstehen sich als auserwählt, als spirituell weiterentwickelte Elite der Menschheit, als «Speerspitze» des Wissens. («Speerspitze des Wissens», passt! Dem ist nichts hinzuzufügen.)
- **Endzeiterwartung:** Gruppe erwartet Endzeit, Weltuntergang. (Explodierende Todeszahlen als Bedrohung bei Nichtgehören)
- **Informationspolitik nach außen:** keine offene Informationspolitik, irreführende Propaganda. (Unabhängige (?) Faktenprüfer, Zensur, Gleichschaltung in den Massenmedien, z.T. auch wortgetreue Aussagen der verschiedenen Staatsoberhäupter)
- **Informationspolitik nach innen:** Selektion von Information bis hin zu bewusster Desinformation innerhalb der Gruppe. (Nur bestimmte Wissenschaftler werden angehört.)
- **Umgang mit Kritik:** Kritikverbot innerhalb der Gruppe; Bekämpfung von KritikerInnen außerhalb. (Passt! Kontrolle innerhalb der Gruppe läuft schon fast automatisch, Denunziantentum wird z.T. sogar gefördert.)
- **Milieukontrolle:** Kontrolle und Überwachung aller Lebensbereiche. (Überwachung von Mahnwachen, geschlossenen Betrieben, Distanzregeln in der Öffentlichkeit, etc.)
- **Rücksichtslose Methoden:** getarnte oder irreführende Anwerbung, Indoktrination, Einsatz von bewusstseinsverändernden Methoden. (Große Akzeptanz für Gleichgeschaltete in Politik und Wissenschaft sowie als Kontrast dazu Anfeindung von Zweiflern und Kritikern, endlose und dauernd wiederholte, gleichlautende Durchsagen in Läden, hypnotisch wirkende Beeinflussung durch TV, Zeitungen, etc.)

Niemals gab es eine Partei oder Sekte, worin die Unwissenden nicht zugleich die Heftigsten waren.  
Alexander Pope

- **Gedanken- und Gefühlskontrolle:** Durch Erzeugung eines schlechten Gewissens und von Angst wird das Mitglied manipuliert; durch exzessives Praktizieren von Entspannungstechniken und Meditation werden Gedanken und Gefühle kontrollierbar und manchmal sogar ein «innerer Führer» eingeführt, der das eigene Gewissen ersetzt. (Wer anders denkt, ist unsolidarisch und schlecht. Angst- und Panikmache wird anstelle von Vertrauen gefördert. Es geschieht eine untergründige Beeinflussung durch das Antönen unbewusster Schichten (Assoziationen zu Pest und Mittelalter). Gefordert wird ein absoluter Gruppenzusammenhalt als einzige solidarische Lösung. Im Kontrast zu den Ungehorsamen werden Heldenmythen erschaffen in Form der sich aufopfernden, gehorsamen – und unterbezahlten – HelferInnen). Regeln, Theorien, alles was man denken soll, wird mantraartig wiederholt und z.T. unreflektiert verinnerlicht und als Eigenes angesehen.)

**Die Parallelen sind erdrückend** und spielen leider z.T. auf beiden Seiten. Es ist darum wichtig, wachsam und offen für mögliche eigene Irrtümer zu bleiben. Vielleicht ist diese ehrliche Spiegelschau sogar ein Indiz dafür, dass man nicht sektenmässig verstrickt ist.

Wahrheit befindet sich kaum an den extremen Polen von Meinungen, sondern in den vielen und nuancierten Bereichen dazwischen. Indem von sektiererischen Einflussnahmen abgesehen wird und die Bereitschaft vorhanden ist, offen zu sein für die andere Seite, können wir zusammen Lösungen unserer gemeinsamen Probleme suchen. Leider wird im Meinungs- und Beeinflussungskrieg allzu oft vergessen, dass wir alle im selben Boot sitzen.

Dr.phil. Mirjam Rigamonti Largey ist Psychotherapeutin FSP in Rapperswil. [www.zeit-wende.net](http://www.zeit-wende.net)